

# Vitelli

Rio degli archi, Torrente Valle dei Vitelli

<b>Angelegt:</b> 2023-08-07 15:27:32	<b>Update:</b> 2023-10-14 09:16:33	<b>Druck:</b> 2026-06-17 05:06:20
<b>Land:</b> Italia / Italy <b>Region:</b> Lombardia <b>Subregion:</b> Sondrio <b>Ort:</b> Bormio		
<b>Schwierigkeit:</b> Nicht so schwierig	<b>Grad:</b> v3 a1 II	<b>Gesamtzeit:</b> 4h20
<b>Zustiegszeit:</b> 50min	<b>Begehungszeit:</b> 3h30	<b>Rückwegszeit:</b> 0min
<b>Einstiegshöhe:</b> 2450m	<b>Ausstiegshöhe:</b> 1980m	<b>Höhendifferenz:</b> 470m
<b>Canyonstrecke:</b> 1600m	<b>Höchste Abseilstelle:</b> 23m	<b>Anzahl Abseiler:</b> 25
<b>Transport:</b> Auto möglich	<b>Gestein:</b> limestone	<b>Einzugsgebiet:</b> km²
<b>Saison:</b>	<b>Ausrichtung:</b> West	<b>Beste Zeit:</b>
<b>Bewertung:</b> ★ 4.4 (3)	<b>Beschreibung:</b> ★ 2.7 (3)	<b>Verankerung:</b> ★ 2 (3)
<b>Besonderheiten:</b> Gletscher im Einzugsgebiet,		
<b>Ausrüstung:</b> Setzzeug, Stirnlampe,		
<b>Charakteristik:</b> Eng eingeschliffener, hochalpiner Abseilcanyon mit sehr vielen Natursteinbögen. Von einem Bogen wird sogar abgeseilt. Im oberen Teil fast trocken im Sommer, im unteren Teil wenig Wasser. Kann bei Gletscherschmelze oder Gewitter aufgrund der engen Stellen gefährlich sein.		
<b>Hydrologie:</b>		
<b>Anfahrt:</b> Von Bormio Richtung Stilfser Joch fahren. Nach einigen Tunnels vor einer kleinen Brücke auf dem Parkplatz auf der linken Seite ein Auto stehen lassen. Aufgrund des vielen Verkehrs wird ein Shuttle mit einem zweiten Fahrzeug empfohlen. 10 Kehren weiter fahren, bis auf der linken Seite wieder ein großer Schotterparkplatz kommt.		
<b>Zustieg:</b> Vom Parkplatz beginnt gegenüber ein zuerst steiler Wanderweg, auf dem man Richtung Südosten geht. Bei einer Abzweigung die linke Variante nehmen, bis man zu einem kleinen See (Lago del Mot) kommt. Nach ca. 200m rechts ins Bachbett steigen, wo man den Einstieg in den ersten Teil der Schlucht gut erkennen kann.		
<b>Tour:</b> Mehrere sehr enge, dunkle Einschnitte mit zahlreichen Felsbögen, die von offeneren Abschnitten getrennt sind, in denen man leicht aussteigen kann. Es folgt eine längere Geh- und Abkletterpassage, bei der etwas Wasser hinzukommt. Im Schlussteil, der nicht mehr so eng eingeschnitten ist folgen noch ca. 10 Abseiler.		
<b>Rückweg:</b> Nach dem letzten Abseiler sieht man bereits den Parkplatz und kommt linkerhand direkt auf die Straße.		
<b>Koordinaten:</b> Canyon Ende <a href="#">46.5144 10.4054</a> Canyon Start <a href="#">46.5099 10.4248</a> Parkplatz Ausstieg <a href="#">46.5145 10.4047</a> Parkplatz Zustieg <a href="#">46.5195 10.4085</a>		

## Begehungen:

2025-08-09 | GeorgB | ★★★★★ | 📖★★ | ⚓★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Früher Start weil beim Kontrollblick gestern beim Ausstieg doch Recht viel Wasser war und ich allein unterwegs war. Der Zustiegssteig ist am Beginn verschwunden, hier wird aktuell am Steinschlagschutz gearbeitet. Am besten gerade bis zur zweiten Terrasse rauf und dann nach rechts bis man über die Böschung auf den Wanderweg wechseln kann. Sehr schöner Zustieg und in der Klamm selbst war alles Super. Klares fließendes Wasser von oben bis unten und alle Haken OK, wenn man auch manchmal etwas suchen muss. Wasser war um 10:30 beim Ausstieg immer noch klar. Erstes Bild zeigt Wasser nach einem heißen Tag, Zweites Bild Wasser heute vormittag

2025-07-06 | Peter Lampacher | ★★★★★ | 📖★★★ | ⚓★★ | 🌊 Hoch | 👍 Begangen

Wasserstand an der Grenze zu "verrückt". Problem ist nicht der Wasserdurchfluss, sondern der "Steinhagel" bei manchen Abseilern. Siehe Foto. Ein maillon fehlt... Haken durchwegs sehr gut positioniert, auch für viel Wasser

2023-08-06 | Patrick Summerer | ★★★★★ | 📖★★★ | ⚓★★ | 🌊 Niedrig | 👍 Begangen

Alle Haken sind nicht redundant (Expressanker + Ringe), aber gut kantenfrei platziert. Einige wenige kleine Abkletterstellen. Das Wetter kann sehr schnell umschlagen aufgrund der alpinen Lage, bei uns hat es kurzzeitig Graupel zu schneien begonnen, eine halbe Stunde später war es wieder sonnig.

Erstbegehung: 01.08.2015 durch Pascal van Duin